

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

6215 Alfa 1K-Zargenschaum

Artikel-Nr.:

62150750

UFI:

6MP9-RWFM-JJOE-UUHQ

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Klebstoffe und Dichtstoffe

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Alfa GmbH

Ferdinand-Porsche-Str. 10

73479 Ellwangen

Germany

Telefon: DE: +49 (0)7961-57 99 0 AT: +43 (0)5572-40 99 9 FR: +33 (0)9.86.87.86.05

Telefax: +49 (0)7961-57 99 25

E-Mail: kontakt@alfa-direkt.de

Webseite: DE: www.alfa-direkt.de AT: www.alfa-direkt.at FR: alfa-direct.fr

* 1.4. Notrufnummer

24h: DE: +49 (0)361-73 07 30

24h: AT: +43 1406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

* 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosolpackungen und Feuerzeuge (Aerosol 1)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Skin Irrit. 2)	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Skin Sens. 1)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Irrit. 2)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	
Akute Toxizität (inhalativ) (Acute Tox. 4)	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Resp. Sens. 1)	H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (STOT SE 3)	H335: Kann die Atemwege reizen.	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Karzinogenität (<i>Carc. 2</i>)	H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.	
Reproduktionstoxizität (<i>Repr. 2</i>)	H361: Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition (<i>STOT RE 2</i>)	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.	
Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 3</i>)	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

Zusätzliche Hinweise:

Die Einstufung des Gemischs erfolgte gemäß Pkt. 1.1.3.7, Anhang I, Teil 1 der CLP-Verordnung.

* 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS08
Gesundheitsgefahr



GHS07
Ausrufezeichen



GHS02
Flamme

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe; 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; 2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren	
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren	
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
------	--

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
------	--

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH204	Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
--------	--

Sicherheitshinweise

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
------	---

Sicherheitshinweise Prävention

P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
------	---

P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
------	---

P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
------	---

P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
------	---

P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
------	--

Sicherheitshinweise Reaktion

P302 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
-------------	--

P304 + P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
-------------	--

P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
--------------------	---

P308 + P313	BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
-------------	---

Sicherheitshinweise Lagerung

P410 + P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
-------------	---

Sicherheitshinweise Entsorgung

P501	Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.
------	--

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische:

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen. 16 % des Füllgewichtes sind brennbar. Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.

* 2.3. Sonstige Gefahren

Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen:

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome:

Personen mit Asthma, Allergien, chronischen oder immer wiederkehrenden Atemwegserkrankungen sollten keinen Prozessen ausgesetzt sein, in denen das Produkt verwendet wird. Einatmen von Staub/ Nebel oder Aerosol verursacht Reizung der Atemwege.

Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt:

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind. Das Gemisch enthält keine Stoffe $\geq 0.1\%$ mit endokrinschädlichen Eigenschaften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 59(1) oder gemäß

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung (EU) 2018/605. Dieses Produkt enthält kein SVHC in einer Konzentration von 0,1 Gewichts prozent mehr.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

* 3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 9016-87-9	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe Acute Tox. 4 (H332), Carc. 2 (H351), Eye Irrit. 2 (H319), Resp. Sens. 1 (H334), STOT RE 2 (H373), STOT SE 3 (H335), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317) Gefahr Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5% Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5% Resp. Sens. 1; H334: C ≥ 0,1% STOT SE 3; H335: C ≥ 5% Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) > 5.000 mg/kg ATE (Dermal) > 5.000 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) 11 mg/L ATE (Einatmen, Staub/Nebel) 1,5 mg/L	40 – 60 Gew-%
CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0 Index-Nr.: 615-005-00-9 REACH-Nr.: 01-2119457014-47-0006	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat Acute Tox. 4 (H332), Carc. 2 (H351), Eye Irrit. 2 (H319), Resp. Sens. 1 (H334), STOT RE 2 (H373**), STOT SE 3 (H335), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317) Gefahr Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5% Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5% Resp. Sens. 1; H334: C ≥ 0,1% STOT SE 3; H335: C ≥ 5% Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) > 2.000 mg/kg ATE (Dermal) > 9.400 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) 11 mg/L ATE (Einatmen, Staub/Nebel) 1,5 mg/L	< 30 Gew-%
CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0 REACH-Nr.: 01-2119486772-26	TCPP Acute Tox. 4 (H302), Aquatic Chronic 3 (H412), Carc. 2 (H351) Achtung Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 632 mg/kg ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg ATE (Einatmen, Gase) > 7 ppmV ATE (Einatmen, Dampf) > 20 mg/L ATE (Einatmen, Staub/Nebel) > 4,6 mg/L	< 25 Gew-%
CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2 Index-Nr.: 601-004-00-0 REACH-Nr.: 01-2119485395-27	Isobutan Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Comp.) (H280) Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Einatmen, Gase) = 658 ppmV ATE (Einatmen, Dampf) 1.443 mg/L ATE (Einatmen, Staub/Nebel) > 1.442,738 mg/L	5 – 10 Gew-%

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8 REACH-Nr.: 01-2119472128-37	Dimethylether Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Comp.) (H280) Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) > 2.000 mg/kg ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg ATE (Einatmen, Gase) = 164.000 ppmV ATE (Einatmen, Dampf) 309 mg/L	5 – 10 Gew-%
CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9 REACH-Nr.: 01-2119486944-21	Propan Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Comp.) (H280) Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Einatmen, Gase) 800.000 ppmV	1 – 5 Gew-%
EG-Nr.: 904-153-2 REACH-Nr.: 01-2119488034-38	Reaktionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3-dioxan-5-methanol und propylidyntrimethanol Eye Irrit. 2 (H319), Repr. 2 (H361fd) Achtung Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) > 2.000 mg/kg ATE (Dermal) > 10.000 mg/kg	3 – 3,5 Gew-%
CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9 Index-Nr.: 615-005-00-9 REACH-Nr.: 01-2119480143-45	o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat Acute Tox. 4 (H332), Carc. 2 (H351), Eye Irrit. 2 (H319), Resp. Sens. 1 (H334), STOT RE 2 (H373**), STOT SE 3 (H335), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317) Gefahr Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5% Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5% Resp. Sens. 1; H334: C ≥ 0,1% STOT SE 3; H335: C ≥ 5% Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) > 2.000 mg/kg ATE (Dermal) 9.400 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) 11 mg/L	< 3 Gew-%
CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4 Index-Nr.: 615-005-00-9 REACH-Nr.: 01-2119927323-43-XXXX	2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat Acute Tox. 4 (H332), Carc. 2 (H351), Eye Irrit. 2 (H319), Resp. Sens. 1 (H334), STOT RE 2 (H373**), STOT SE 3 (H335), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317) Gefahr Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5% Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5% Resp. Sens. 1; H334: C ≥ 0,1% STOT SE 3; H335: C ≥ 5% Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) > 2.000 mg/kg ATE (Dermal) > 9.400 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) 0,527 mg/L	< 1 Gew-%

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7 Index-Nr.: 014-018-00-1 REACH-Nr.: 01-2119529238-36	OCTAMETHYL-CYCLOTETRASIOXAN <i>REACH-Kandidatenlistenstoff!</i> Aquatic Chronic 1 (H410), Repr. 2 (H361f****) Achtung M-Faktor (chronisch): 10 Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) > 4.800 mg/kg ATE (Dermal) > 2.400 mg/kg ATE (Einatmen, Gase) = 36 ppmV	< 0,05 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

* 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Nach Augenkontakt:

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Verschlucken: ist nicht wahrscheinlich. Das Produkt ist ein Schaum-Aerosol. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Sofort Arzt anrufen.

* 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Allergische Reaktionen Schwere Augenschädigung/-reizung Asthmatische Beschwerden Reizung der Atemwege. Entfettet die Haut. Atembeschwerden. Erbrechen. Durchfall (Diarrhöe)

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

* 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Löschpulver Kohlendioxid (CO₂) Sand Erde

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

* 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Im Brandfall können entstehen: Ruß, Kohlendioxid (CO₂), Aldehyde. Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden ausbreiten; Rückzündung an entfernten Zündquellen möglich. Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen: 1,5-1,6%. Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

* 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen. Wegen Explosionsgefahr Eindringen der Dämpfe in Keller, Kanalisation und Gruben verhindern. Funkenarmes Werkzeug verwenden. Dämpfe sind schwerer als Luft.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mechanisch entfernen (z.B. betroffene Hautpartien mit Watte und Zellstoff abtupfen) und anschließend gründlich mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen.

Für Reinigung:

Nicht ausgehärteten Schaum kann man mit PU-REINIGER oder organischen Lösemitteln wie Aceton entfernen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

* 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei der Arbeit nicht rauchen. Alle Zündquellen entfernen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Funkenarmes Werkzeug verwenden.

Brandschutzmaßnahmen:

An einem trockenen Ort aufbewahren. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vorsicht! Behälter steht unter Druck. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.

Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

* 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Bei der Arbeit nicht rauchen.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen lagern mit: Nahrungs- und Futtermittel. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 2B – Aerosolpackungen und Feuerzeuge

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.

* 7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

Das Produkt wird durch Verspritzen oder Versprühen angewendet.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



Qualität für's Handwerk

6215 Alfa 1K-Zargenschaum

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

* 8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE) ab 19.12.2025	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	① 0,01 mg/m ³ ② 0,02 mg/m ³ ⑤ EU, 11, 12, 37, Sah
TRGS 900 (DE) ab 01.01.2029	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	① 0,006 mg/m ³ ② 0,012 mg/m ³ ⑤ gemessen als NCO; EU, 11, 12, 37, Sah
BOELV (EU) ab 01.01.2026	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	① 10 µg NCO/m ³ ② 20 µg NCO/m ³ ⑤ (may be absorbed through the skin)
BOELV (EU) ab 01.01.2029	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	① 6 µg NCO/m ³ ② 12 µg NCO/m ³ ⑤ (may be absorbed through the skin)
MAK (AT)	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	① 0,005 ppm (0,05 mg/m ³) ⑤ Kat 2; Sah
MAK (AT) ab 09.04.2026	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	① 0,003 ppm (0,03 mg/m ³) ⑤ Kat 2; Sah
MAK (AT) ab 01.01.2029	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	① 0,002 ppm (0,018 mg/m ³) ⑤ Kat 2; Sah
MAK (AT)	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	② 0,01 ppm (0,1 mg/m ³) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert) Kat 2; 5(Mow); 8x; Sah
MAK (AT) ab 09.04.2026	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	② 0,006 ppm (0,06 mg/m ³) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert) Kat 2; 5(Mow); 8x; Sah
MAK (AT) ab 01.01.2029	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	② 0,004 ppm (0,036 mg/m ³) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert) Kat 2; 5(Mow); 8x; Sah
TRGS 900 (DE) ab 19.12.2025	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	① 0,01 mg/m ³ ② 0,02 mg/m ³ ⑤ EU, 11, 12, 37, Sah
TRGS 900 (DE) ab 01.01.2029	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	① 0,006 mg/m ³ ② 0,012 mg/m ³ ⑤ gemessen als NCO; EU, 11, 12, 37, Sah
BOELV (EU) ab 01.01.2026	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	① 10 µg NCO/m ³ ② 20 µg NCO/m ³ ⑤ (may be absorbed through the skin)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



Qualität für's Handwerk

6215 Alfa 1K-Zargenschaum

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
BOELV (EU) ab 01.01.2029	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	① 6 µg NCO/m ³ ② 12 µg NCO/m ³ ⑤ (may be absorbed through the skin)
MAK (AT)	Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2	② 1.600 ppm (3.800 mg/m ³) ⑤ (max. 3x60 min./Schicht Momentanwert) 60(Mow); 3x
TRGS 900 (DE)	Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2	① 1.000 ppm (2.400 mg/m ³) ② 4.000 ppm (9.600 mg/m ³) ⑤ DFG
MAK (AT)	Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2	① 800 ppm (1.900 mg/m ³)
TRGS 900 (DE)	Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	① 1.000 ppm (1.900 mg/m ³) ② 8.000 ppm (15.200 mg/m ³) ⑤ DFG, EU
MAK (AT)	Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	① 1.000 ppm (1.910 mg/m ³)
MAK (AT)	Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	② 2.000 ppm (3.820 mg/m ³) ⑤ (max. 3x60 min./Schicht, Momentanwert) 60(Mow); 3x
IOELV (EU)	Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	① 1.000 ppm (1.920 mg/m ³)
TRGS 900 (DE)	Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9	① 1.000 ppm (1.800 mg/m ³) ② 4.000 ppm (7.200 mg/m ³) ⑤ DFG
MAK (AT)	Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9	② 2.000 ppm (3.600 mg/m ³) ⑤ (max. 3x60 min./Schicht, Momentanwert)
MAK (AT)	Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9	① 1.000 ppm (1.800 mg/m ³)
MAK (AT)	o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	① 0,005 ppm (0,05 mg/m ³) ⑤ Kat 2; Sah
MAK (AT) ab 09.04.2026	o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	① 0,003 ppm (0,03 mg/m ³) ⑤ Kat 2; Sah
MAK (AT) ab 01.01.2029	o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	① 0,002 ppm (0,018 mg/m ³) ⑤ Kat 2; Sah
MAK (AT)	o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	② 0,01 ppm (0,1 mg/m ³) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert) Kat 2; 5(Mow); 8x; Sah

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



Qualität für's Handwerk

6215 Alfa 1K-Zargenschaum

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
MAK (AT) ab 09.04.2026	o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	② 0,006 ppm (0,06 mg/m ³) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert) Kat 2; 5(Mow); 8x; Sah
MAK (AT) ab 01.01.2029	o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	② 0,004 ppm (0,036 mg/m ³) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert) Kat 2; 5(Mow); 8x; Sah
TRGS 900 (DE) ab 19.12.2025	o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	① 0,01 mg/m ³ ② 0,02 mg/m ³ ⑤ EU, 11, 12, 37, Sah
TRGS 900 (DE) ab 01.01.2029	o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	① 0,006 mg/m ³ ② 0,012 mg/m ³ ⑤ gemessen als NCO; EU, 11, 12, 37, Sah
BOELV (EU) ab 01.01.2026	o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	① 10 µg NCO/m ³ ② 20 µg NCO/m ³ ⑤ (may be absorbed through the skin)
BOELV (EU) ab 01.01.2029	o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	① 6 µg NCO/m ³ ② 12 µg NCO/m ³ ⑤ (may be absorbed through the skin)
MAK (AT)	2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	① 0,005 ppm (0,05 mg/m ³) ⑤ Kat 2; Sah
MAK (AT) ab 09.04.2026	2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	① 0,003 ppm (0,03 mg/m ³) ⑤ Kat 2; Sah
MAK (AT) ab 01.01.2029	2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	① 0,002 ppm (0,018 mg/m ³) ⑤ Kat 2; Sah
MAK (AT)	2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	② 0,01 ppm (0,1 mg/m ³) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert) Kat 2; 5(Mow); 8x; Sah
MAK (AT) ab 09.04.2026	2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	② 0,006 ppm (0,06 mg/m ³) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert) Kat 2; 5(Mow); 8x; Sah
MAK (AT) ab 01.01.2029	2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	② 0,004 ppm (0,036 mg/m ³) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert) Kat 2; 5(Mow); 8x; Sah
TRGS 900 (DE) ab 19.12.2025	2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	① 0,01 mg/m ³ ② 0,02 mg/m ³ ⑤ EU, 11, 12, 37, Sah
TRGS 900 (DE) ab 01.01.2029	2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	① 0,006 mg/m ³ ② 0,012 mg/m ³ ⑤ gemessen als NCO; EU, 11, 12, 37, Sah

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



Qualität für's Handwerk

6215 Alfa 1K-Zargenschaum

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
BOELV (EU) ab 01.01.2026	2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	① 10 µg NCO/m ³ ② 20 µg NCO/m ³ ⑤ (may be absorbed through the skin)
BOELV (EU) ab 01.01.2029	2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	① 6 µg NCO/m ³ ② 12 µg NCO/m ³ ⑤ (may be absorbed through the skin)

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,05 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,025 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,1 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,05 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,05 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,025 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,1 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,05 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	50 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut – dermal, systemische Wirkungen
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	25 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Akut – dermal, systemische Wirkungen
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	28,7 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, lokale Effekte
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	17,2 mg/cm ²	① DNEL Verbraucher ② Akut - dermal, lokale Effekte

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



Qualität für's Handwerk

6215 Alfa 1K-Zargenschaum

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	20 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Akut – oral, systemische Wirkungen
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	0,05 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	0,025 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	0,1 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	0,05 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0	8,2 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0	1,45 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0	22,6 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0	5,6 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0	0,52 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – oral, systemische Effekte
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0	2 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Akut – oral, systemische Wirkungen
Reaktionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3- dioxan-5-methanol und propylidynetrimethanol EG-Nr.: 904-153-2	14,6 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Reaktionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3- dioxan-5-methanol und propylidynetrimethanol EG-Nr.: 904-153-2	4,4 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Reaktionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3- dioxan-5-methanol und propylidynetrimethanol EG-Nr.: 904-153-2	4,2 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Reaktionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3- dioxan-5-methanol und propylidynetrimethanol EG-Nr.: 904-153-2	2,5 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Reaktionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3- dioxan-5-methanol und propylidynetrimethanol EG-Nr.: 904-153-2	0,52 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – oral, systemische Effekte

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1

**6215 Alfa 1K-Zargenschaum**

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	0,05 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	0,025 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	0,05 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	0,025 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
OCTAMETHYL-CYCLOTETRAILOXAN CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	305 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
OCTAMETHYL-CYCLOTETRAILOXAN CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	305 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
OCTAMETHYL-CYCLOTETRAILOXAN CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	61 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, lokale Effekte

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	1 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,1 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	1 mg/kg	① PNEC Kläranlage
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	10 mg/kg	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	1 mg/kg	① PNEC Boden, Süßwasser
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	1 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	0,1 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	1 mg/L	① PNEC Kläranlage
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	1 mg/kg KG/Tag	① PNEC Boden
TCCP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0	0,32 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1

**6215 Alfa 1K-Zargenschaum**

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0	0,032 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0	19,1 mg/L	① PNEC Kläranlage
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0	11,5 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0	1,15 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0	0,34 mg/kg	① PNEC Boden
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0	11,6 mg/L	① PNEC Sekundärvergiftung
Reaktionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3- dioxan-5-methanol und propylidynetrिमethanol EG-Nr.: 904-153-2	6,2 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Reaktionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3- dioxan-5-methanol und propylidynetrिमethanol EG-Nr.: 904-153-2	0,62 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Reaktionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3- dioxan-5-methanol und propylidynetrिमethanol EG-Nr.: 904-153-2	100 mg/L	① PNEC Kläranlage
Reaktionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3- dioxan-5-methanol und propylidynetrिमethanol EG-Nr.: 904-153-2	30,48 mg/kg KG/ Tag	① PNEC Sediment, Süßwasser
Reaktionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3- dioxan-5-methanol und propylidynetrिमethanol EG-Nr.: 904-153-2	3,048 mg/kg KG/ Tag	① PNEC Sediment, Meerwasser
Reaktionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3- dioxan-5-methanol und propylidynetrिमethanol EG-Nr.: 904-153-2	2,45 mg/kg KG/ Tag	① PNEC Boden
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	3,7 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	0,37 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	11,7 mg/kg KG/ Tag	① PNEC Sediment, Süßwasser
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	1,17 mg/kg KG/ Tag	① PNEC Sediment, Meerwasser

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	2,33 mg/kg KG/ Tag	① PNEC Boden
2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	3,7 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	0,37 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	11,7 mg/kg KG/ Tag	① PNEC Sediment, Süßwasser
2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	1,17 mg/kg KG/ Tag	① PNEC Sediment, Meerwasser
2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	2,33 mg/kg KG/ Tag	① PNEC Boden
OCTAMETHYL-CYCLOTETRASIOXAN CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	0,44 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
OCTAMETHYL-CYCLOTETRASIOXAN CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	0,044 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
OCTAMETHYL-CYCLOTETRASIOXAN CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	100 mg/kg	① PNEC Kläranlage
OCTAMETHYL-CYCLOTETRASIOXAN CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	0,128 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
OCTAMETHYL-CYCLOTETRASIOXAN CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	0,16 mg/kg	① PNEC Boden

* 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung während Schwangerschaft und Stillzeit vermeiden. Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374: Butylkautschuk $\geq 0,5$ mm, FKM (Fluorkautschuk) $\geq 0,4$ mm, PE (Polyethylen), CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk), NBR (Nitrilkautschuk), PVC (Polyvinylchlorid). Durchbruchzeit: ≥ 480 min. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen. Benutzung von Schutzkleidung.

Atemschutz:

Nicht erforderlich. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

* 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Form: Aerosol

Farbe: gelb

Geruch: nicht bestimmt

Entzündbarkeit: Ja

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	Keine Daten verfügbar		
Schmelzpunkt	200 °C		① MDI
Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar		
Siedebeginn und Siedebereich	-40 – -10 °C		① Treibmittel
Flammpunkt	-80 °C		① Treibmittel ② MDI, DIN 53171
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar		
Zündtemperatur	> 350 °C		① TREIBSTOFF, FLÜSSIG ② MDI: >500
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	1,5 – 16 Vol-%		② Treibgas
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar		
Dampfdichte	1,2	20 °C	
Dichte	Keine Daten verfügbar		
Schüttdichte	nicht anwendbar		
Wasserlöslichkeit	praktisch unlöslich		② Reagiert mit Wasser.
Viskosität, dynamisch	> 200 mPa* s		② MDI
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar		

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

* 10.1. Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen.

* 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

* 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Mit Wasser oder Feuchtigkeit entwickelt sich Kohlendioxid. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Starke Säure: Wasserstoffperoxid, Salpetersäure

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen über dem Flammpunkt. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säure, Oxidationsmittel, Wasser: Wasserstoffperoxid, Salpetersäure

* 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Gase, Kohlenwasserstoffe, Aldehyde, Ruß. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Weitere Angaben

Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr. Nach Ausspritzen reagiert es mit Wasser und härtet als PU-Schaum aus.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

* 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0
ATE (Einatmen, Dampf): 11 mg/L
ATE inhalativ Dämpfe: 11 mg/L
ATE (Einatmen, Staub/Nebel): 1,5 mg/L
ATE inhalativ Stäube+Nebel: 1,5 mg/L
LD ₅₀ oral: >2.000 mg/kg (rat)
LD ₅₀ dermal: >9.400 mg/kg (Kaninchen) OECD 402
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 1,5 mg/L 4 h
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 0,368 mg/L 4 h (Ratte) OECD 403
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0
LD ₅₀ oral: 632 mg/kg (Ratte)
LD ₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Ratte)
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): >7 ppmV 4 h (Ratte) OECD 403
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >20 mg/L
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): >4,6 mg/L 4 h (Ratte)
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8
LD ₅₀ oral: >2.000 mg/kg
LD ₅₀ dermal: >2.000 mg/kg
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): =164.000 ppmV 4 h (Ratte)
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 309 mg/L 4 h (Ratte)
Reactionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3-dioxan-5-methanol und propylidynetrimethanol EG-Nr.: 904-153-2
LD ₅₀ oral: >2.000 mg/kg (rat)
LD ₅₀ dermal: >10.000 mg/kg (rabbit)
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9
ATE (Einatmen, Dampf): 11 mg/L
ATE inhalativ Dämpfe: 1,5 mg/L
ATE inhalativ Stäube+Nebel: 1,5 mg/L
LD ₅₀ oral: >2.000 mg/kg (Ratte)
LD ₅₀ dermal: 9.400 mg/kg (Kaninchen) OECD 402
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 0,387 mg/L 4 h (Ratte)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4

ATE inhalativ Dämpfe: 1,5 mg/L

LD₅₀ oral: >2.000 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >9.400 mg/kg (Kaninchen) OECD 402

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 0,527 mg/L (Ratte) OECD 403

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe: 367,95 mg/m³ LC01; 146,85 mg/m³; 558,98 mg/m³; 146,93 mg/m³; 415,49 mg/m³; 431,18 mg/m³; 138,59 mg/m³.
Einatmen: Aerosol.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Reproduktionstoxizität:

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe: Reizung der Atemwege, Augen, Kehlkopf. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Verursacht Hautreizungen.

* 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Das Gemisch enthält keine Stoffe $\geq 0.1\%$ mit endokrinschädlichen Eigenschaften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 59(1) oder gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung (EU) 2018/605.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

* 12.1. Toxizität

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9
LC ₅₀ : >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Fisch) OECD 203
LC ₅₀ : >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Fisch) OECD 203
LC ₅₀ : >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio (Zebraabrbbling)) OECD 203
EC ₅₀ : >1.000 mg/L (Krebstiere, Krebstiere) OECD 209
EC ₅₀ : >100 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Alge) OECD 209
EC ₅₀ : >1.000 mg/L 1 d (Krebstiere, Krebstiere) OECD 202
NOEC: >10 mg/L 21 d (Krebstiere, Krebstiere) OECD 202
NOEC: >10 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202
NOEC: >10 mg/L 21 d (Krebstiere, Krebstiere) OECD 202
ErC ₅₀ : >1.640 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Alge) OECD 201
ErC ₅₀ : >1.640 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Alge) OECD 201
ErC ₅₀ : >1.640 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, scenedesmus subspicatus) OECD 201
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0
LC ₅₀ : >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio) OECD 203
LC ₅₀ : >1.000 mg/L 1 d (Krebstiere, daphnia) OECD Guideline 202
LC ₅₀ : >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Brachydanio rerio) OECD Guideline 203
EC ₅₀ : >1.000 mg/L 1 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 202
EC ₅₀ : >100 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Belebtschlamm) OECD 209
EC ₅₀ : >1.000 mg/L (Eisenia fetida) OECD Guideline 207
NOEC: ≥10 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 211
NOEC: >1.000 mg/L (Eisenia fetida/foetida) OECD 207
NOEC: ≥10 mg/L 21 d (Krebstiere, daphnia) OECD Guideline 211
ErC ₅₀ : >1.640 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus) OECD 201
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0
LC ₅₀ : 51 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)
LC ₅₀ : =51 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)
LC ₅₀ : =131 mg/L 2 d (Krebstiere, Krebstiere)
EC ₅₀ : 82 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Alge) OECD 201
EC ₅₀ : 784 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Alge)
EC ₅₀ : 131 mg/L 2 d (Krebstiere, Krebstiere)
NOEC: 13 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)
NOEC: 32 mg/L 21 d (Krebstiere, Krebstiere)
NOEC: 13 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)
Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
LC ₅₀ : 91,42 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)
LC ₅₀ : 91,42 mg/L 4 d (Fisch)
LC ₅₀ : >24,11 mg/L 4 d (Fisch)
EC ₅₀ : 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia)
EC ₅₀ : 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Krebstiere)
EC ₅₀ : 16,47 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)
ErC ₅₀ : 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)
ErC ₅₀ : 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Algae)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8
LC ₅₀ : >4.000 mg/L 4 d (Fisch, Poecilia reticulata (Guppy))
LC ₅₀ : >4,1 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)
LC ₅₀ : >4.100 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)
EC ₅₀ : >4.000 mg/L 2 d (Daphnia magna)
EC ₅₀ : >4.400 mg/L 2 d (Krebstiere, Krebstiere)
EC ₅₀ : >4,4 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
NOEC: >4,1 mg/L 4 d (Fisch, Poecilia reticulata (Guppy))
NOEC: ≥4,4 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
ErC ₅₀ : >154 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)
Reaktionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3-dioxan-5-methanol und propylidynetrimehanol EG-Nr.: 904-153-2
LC ₅₀ : 743 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 202
LC ₅₀ : 1.250 mg/L 4 d (Fisch, Brachydanio rerio) OECD 203
LC ₅₀ : 1.250 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio (Zebrafisch))
EC ₅₀ : 1.090 mg/L (Fisch, Daphnia magna, Brachydanio rerio, Pseudokirchneriella subcapitata (Zebrafisch)) OECD 202
EC ₅₀ : 1.090 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
EC ₅₀ : 743 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)
NOEC: 500 mg/L 4 d (Fisch, Brachydanio rerio) OECD 203
NOEC: 62 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201
NOEC: 500 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio (Zebrafisch))
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9
LC ₅₀ : >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Fisch) OECD 203
LC ₅₀ : >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio) OECD 203
LC ₅₀ : >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio)
EC ₅₀ : >1.000 mg/L 1 d (Krebstiere, Krebstiere) OECD 202
EC ₅₀ : >100 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Belebtschlamm) OECD 209
EC ₅₀ : >100 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Bacterium /Activated Sludge) OECD 209
NOEC: >10 mg/L 21 d (Krebstiere, Krebstiere) OECD
NOEC: >10 mg/L 21 d (Krebstiere, daphnia) OECD 202
NOEC: >1.000 mg/L (Eisenia fetida) OECD 207
IC ₅₀ : >1.640 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus subspicatus) OECD 201
ErC ₅₀ : >1.640 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Alge) OECD 201
ErC ₅₀ : >1.640 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus) OECD 201
ErC ₅₀ : >1.640 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus subspicatus) OECD 201
2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4
LC ₅₀ : >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Fisch) OECD 203
LC ₅₀ : >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Brachydanio rerio) OECD 203
EC ₅₀ : >1.000 mg/L 1 d (Krebstiere, Krebstiere) OECD 202
EC ₅₀ : >1.640 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Alge) OECD 201
EC ₅₀ : >100 mg/L (Alge/Wasserpflanze) OECD 209
NOEC: >10 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 202

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

OCTAMETHYL-CYCLOTETRAILOXAN CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7
LC ₅₀ : >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)
LC ₅₀ : >500 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)
LC ₅₀ : >22 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))
EC ₅₀ : =25,2 mg/L 1 d (Krebstiere, Krebstiere)
EC ₅₀ : >15 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
EC ₅₀ : >22 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)
NOEC: ≥15 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
NOEC: ≥22 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))

Aquatische Toxizität:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

* 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9
Biologischer Abbau: Ja, schnell
Bemerkung: 0 %, 28 Tage
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0
Biologischer Abbau: Schwer biologisch abbaubar.
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0
Biologischer Abbau: Ja, schnell
Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
Biologischer Abbau: Ja, schnell
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8
Biologischer Abbau: Schwer biologisch abbaubar.
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9
Biologischer Abbau: Schwer biologisch abbaubar.
2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4
Biologischer Abbau: Schwer biologisch abbaubar.
OCTAMETHYL-CYCLOTETRAILOXAN CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7
Biologischer Abbau: Ja, langsam

abiotischer Abbau:

Isocyanat Das Produkt ist inert und unterliegt keiner Zersetzung. Schwer biologisch abbaubar.
Das Produkt ist in Wasser instabil. Die Angaben zur Elimination beziehen sich auch auf die Hydrolyseprodukte.

Biologischer Abbau:

Schwer biologisch abbaubar.

* 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 200 L/kg
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0
Log K _{OW} : 4,51
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0
Log K _{OW} : 2,68
Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
Log K _{OW} : 3
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 25,9

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8
Log K _{ow} : 0,07
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 200 L/kg
2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 200 L/kg
OCTAMETHYL-CYCLOTETRASIOXAN CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7
Log K _{ow} : 6,98

* 12.4. Mobilität im Boden

Ist sehr eingeschränkt durch die chemische Reaktion mit Wasser unter Entstehung eines unlöslichen Produkts – des PU- Schaums.

* 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
TCPP CAS-Nr.: 1244733-77-4 EG-Nr.: 807-935-0
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Reactionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3- dioxan-5-methanol und propylidyntrimethanol EG-Nr.: 904-153-2
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
OCTAMETHYL-CYCLOTETRASIOXAN CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

* 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Gemisch enthält Stoffe $\geq 0.1\%$ mit endokrinschädlichen Eigenschaften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 59(1) oder gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung (EU) 2018/605.

* 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Isocyanate: Reagiert heftig mit Wasser. Entstehung eines festen, unlöslichen Reaktionsprodukts mit hohem Taupunkt (Polyharnstoff). Diese Reaktion wird durch Tenside (z. B. Flüssigseifen) oder wasserlösliche Lösungsmittel stark gefördert. Nach den bisherigen Erfahrungen ist Polyharnstoff inert und nicht abbaubar. Die Mischung (Befüllung der Dose nach dem Versprühen-PU-Schaum) ist wasserunlöslich, sie verteilt sich auf der Wasseroberfläche.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

* 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

08 04 09 *	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
------------	---

*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Bemerkung:

Nicht ausgehärtetes Material ist als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung zuführen.

Abfallschlüssel Verpackung

15 01 11 *	Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehältnisse
16 05 04 *	Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Bemerkung:





Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer			
UN 1950	UN 1950	UN 1950	UN 1950
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
DRUCKGASPACKUNGEN	DRUCKGASPACKUNGEN	Aerosol	Aerosol
14.3. Transportgefahrenklassen			
 2.1	 2.1	 2.1	 2.1
14.4. Verpackungsgruppe			
		-	
14.5. Umweltgefahren			
Nein	Nein	Nein	Nein
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
Sondervorschriften: 190 327 344 625 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Freigestellte Mengen (EQ): E0 Klassifizierungscode: 5F Tunnelbeschränkungscode: (D)	Sondervorschriften: 190 327 344 625 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Freigestellte Mengen (EQ): E0 Klassifizierungscode: 5F	Sondervorschriften: 63 190 277 327 344 381 959 Begrenzte Menge (LQ): Siehe SV277 Freigestellte Mengen (EQ): E0 EmS-Nr.: F-D, S-U	Sondervorschriften: A145 A167 Begrenzte Menge (LQ): Y203 Freigestellte Mengen (EQ): E0

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

* 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Zulassungen:

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Verwendungsbeschränkungen:

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen. Angaben gemäß der VERORDNUNG (EG) Nr. 2020/1449 DER KOMMISSION: Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen. Das Produkt enthält ein Stoff Dimethyl-ether (A50 / B200), Propane (A50 / B200) mit eigener Bewertungsgrenze nach Seveso III (Richtlinie 2012/18 /EU) Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII (Beschränkungen) Enthält 4,4'-methylenediphenyl diisocyanate O-(p-isocyanatobenzyl) phenyl isocyanate 2,2'-methylenediphenyl diisocyanate, Ocatementylcyclotetrasiloxan (D4), Decamethylcyclopentasiloxane (D5), dodecamethylcyclohexasiloxane (D6). Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Nr.56, MDI (CAS-Nr. 26447-40-5) Darf nicht zur Abgabe an die breite Öffentlichkeit in Gemischen, die diesen Stoff in einer Konzentration von $\geq 0,1$ Gew.-% MDI enthalten, in Verkehr gebracht werden; es sei denn, der Lieferant gewährleistet vor dem Inverkehrbringen, dass die Verpackung a) Schutzhandschuhe enthält, die den Anforderungen der Richtlinie 89/686/EWG des Rates entsprechen b) unbeschadet anderer gemeinschaftlicher Rechtsvorschriften für die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen gut sichtbar, leserlich und unverwischbar mit Aufschrift versehen ist.

Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie], Gefahrenkategorien:

- P3a Aerosole der Kategorie 1 oder 2, die entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2 oder entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 1 enthalten

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken:

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC): 20 Vol-%

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Störfallverordnung (12. BImSchV)

für im Produkt enthaltene Stoffe:

Gefahrenkategorien:

- P3a Aerosole der Kategorie 1 oder 2, die entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2 oder entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 1 enthalten

Wassergefährdungsklasse

WGK:

1 - schwach wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

* 16.1. Änderungshinweise

1.4.	Notrufnummer
2.1.	Einstufung des Stoffs oder Gemischs
2.2.	Kennzeichnungselemente
2.3.	Sonstige Gefahren
3.2.	Gemische
4.1.	Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
4.2.	Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
5.1.	Löschmittel
5.2.	Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
6.1.	Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
7.1.	Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
7.2.	Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
7.3.	Spezifische Endanwendungen
8.1.	Zu überwachende Parameter
8.2.	Begrenzung und Überwachung der Exposition
9.1.	Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
10.1.	Reaktivität
10.2.	Chemische Stabilität
10.3.	Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
10.6.	Gefährliche Zersetzungsprodukte
11.1.	Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
11.2.	Angaben über sonstige Gefahren
12.1.	Toxizität
12.2.	Persistenz und Abbaubarkeit
12.3.	Bioakkumulationspotenzial
12.4.	Mobilität im Boden
12.5.	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
12.6.	Endokrinschädliche Eigenschaften
12.7.	Andere schädliche Wirkungen
13.1.	Verfahren der Abfallbehandlung
14.2.	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
14.3.	Transportgefahrenklassen
14.5.	Umweltgefahren
15.1.	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
16.1.	Änderungshinweise
16.2.	Abkürzungen und Akronyme
16.4.	Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
16.5.	Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

* 16.2. Abkürzungen und Akronyme

ACGIH	Rat für Arbeitsschutz und Gefahrstoffe, Amerika
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE	Schätzwert akuter Toxizität
AVV	Abfallverbringungsverordnung

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

BCF	Biokonzentrationsfaktor
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
DIN	Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm
DNEL	abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
EAK	Europäischer Abfallartenkatalog
EC ₅₀	effektive Konzentration 50%
EG	Europäische Gemeinschaft
EN	Europäische Norm
ES	Exposure scenario
EU	Europäische Union
EWC	Europäischer Abfallartenkatalog
IC ₅₀	Hemmstoffkonzentration 50 %
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	Gefahrgut im internationalen Seetransport
IMO	International Maritime Organization
ISO	International Standards Organisation
KG	Körpergewicht
LC ₅₀	Letale (Tödliche) Konzentration 50%
LD ₅₀	Letale (Tödliche) Dosis 50%
MAK	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (CH)
NFPA	Nationale Brandschutzbehörde
NIOSH	Nationales Institut für Arbeits- und Gesundheitsschutz
NOEC	Konzentration ohne beobachtete Wirkung
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OSHA	Arbeits- und Gesundheitsschutzbehörde
PBT	persistent und bioakkumulierbar und giftig
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien
RID	Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn
SCL	Specific concentration limit
Tox.	Toxizität
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
UFI	Eindeutiger Rezepturidentifikator
UN	United Nations
UVCB	Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien
VOC	Flüchtige organische Verbindungen

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

* 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosolpackungen und Feuerzeuge (Aerosol 1)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Skin Irrit. 2)	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Skin Sens. 1)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 02.12.2024

Überarbeitet am: 15.06.2026

Version: 2, ersetzt Version 1



6215 Alfa 1K-Zargenschaum

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Irrit. 2</i>)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	
Akute Toxizität (inhalativ) (<i>Acute Tox. 4</i>)	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Resp. Sens. 1</i>)	H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (<i>STOT SE 3</i>)	H335: Kann die Atemwege reizen.	
Karzinogenität (<i>Carc. 2</i>)	H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.	
Reproduktionstoxizität (<i>Repr. 2</i>)	H361: Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition (<i>STOT RE 2</i>)	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.	
Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 3</i>)	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

* 16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise	
H220	Extrem entzündbares Gas.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar

* Daten gegenüber der Vorversion geändert.